

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 05055</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem in der Rückenansicht auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Ceres sitzt nach l. In der r. Hand hält sie Ähren und in der l. Hand eine Fackel.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.02 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	264-266 n. Chr.
	wer	
	wo	Asia (Provinz)
Hergestellt	wann	264-266 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	1918-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Salonina (300-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- MIR 36 Nr. 1637 e (Antiochia am Orontes, 11. Emission, 264-266 n. Chr.)..
- Vgl. RIC V-1 Nr. 90 (Asia?, 260-268 n. Chr.)..
- dort Rs. abweichend ohne Palmzweig im Abschnitt).